

Sprachförderung gesichert

Mittagsbetreuung an der Grundschule: Yorma's spendet erneut 3300 Euro

🕒 12.10.2018 | Stand 11.10.2018, 20:07 Uhr



Bei der Spendenübergabe: Leiterin Marcella Hüttinger und Elke Turgut von der Mittagsbetreuung an der Grundschule sowie Tamara Eberl (hinten von links), Ramona Eberl (kniend links), Tatjana Rib und Andrea Knopf von der Yorma's AG. - Foto: Meier

Plattling. Damit Grundschüler mit schlechten oder gar keinen Deutschkenntnissen schnell und richtig die Sprache erlernen, erhalten sie in Plattling von Marcella Hüttinger, Leiterin der Mittagsbetreuung, und Förderlehrern intensive und individuelle Sprachförderstunden. Das kostet Geld. Dieses spendet erneut die in der Isarstadt ansässige Yorma's AG. Der Freistaat finanziert diese Sprachförderung nicht, hieß es bei der Spendenübergabe am Mittwoch. 15 Kinder sind es derzeit, die davon profitieren – ihre Wurzeln reichen nach Rumänien, Polen, Indien, Russland, Ungarn und Syrien. Laut Hüttinger machen die Kinder gute Fortschritte. Es werde auf die grammatikalisch richtige Artikulation sowie auf einen wertschätzenden und offenen Umgang mit den Kindern geachtet. Aus den Erfahrungen habe sich das Konzept der Sprachförderung für Migrantenkinder als vollkommen richtig erwiesen, da der Nachwuchs durch intensive Förderung am Ende des Schuljahres über deutlich verbesserte Deutschkenntnisse verfügen.

Schon für das Schuljahr 2017/18 übernahm Yorma's die Kosten. Dank Yorma Eberl und Karl Kraft kann die Sprachförderung fortgeführt werden. Das Geld für ihre sozialen Projekte schöpfen die Geschäftsleiter aus der Yorma's-Stiftung, die sich wiederum aus den aufgestellten Spendenboxen in den Shops in ganz Deutschland finanziert. – met